



VERKEHRSLÄRM – 16. BIMSCHV | B 174 - VERLEGUNG VON GORNAU BIS CHEMNITZ

Der Freistaat Sachsen mit dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr, NL Zschopau als Vorhabensträger plante für die Bundesstraße B 174 Reitzenhain – Chemnitz im Bereich Gornau bis Chemnitz eine 4,4 km lange Neutrassierung.

Der Neubau dieser vierspurigen Bundesstraße mit einer prognostizierten Verkehrsstärke DTV von bis zu 31.198 Kfz/d musste schalltechnisch gemäß 16. BImSchV prognostiziert und beurteilt werden.

Unser Ingenieurbüro begleitete die Planung und erarbeitete die schallschutztechnische Unterlage sowohl der Entwurfs- als auch der der Genehmigungs- (Planfeststellungsunterlage) und Ausführungsplanung. Im Rahmen der Maßnahme wurden insgesamt über 4.000 m Lärmschutzwände und 1.000 m Lärmschutzwälle als aktive Schallschutzmaßnahme geplant und umgesetzt. Darüber hinaus besaßen 16 Gebäude Anspruch auf passive Schallschutzmaßnahmen dem Grunde nach, welche ebenfalls durch unser Büro gemäß 24. BImSchV betreut wurden.

Bauherr

Freistaat Sachsen

Leistungsumfang

Entwurfs-, Genehmigungs-,
Ausführungsplanung

Leistungszeitraum

2005-2018

Baukosten

30 Mio Euro

Bauzeit

2010-2018